

Zahlreiche Weggefährten gratulierten

LEICHTATHLETIK Heinrich Mielke (81) bei der LG Wilhelmshaven in den Ruhestand verabschiedet

In Rückblicken wurden mehr als 40 Jahre ehrenamtliche Arbeit gewürdigt. Neben seiner Arbeit als Trainer und Funktionär war Mielke auch als Statistiker im Einsatz.

WILHELMSHAVEN/KD – Nach mehr als 40 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für die Leichtathletik wurde Heinrich (Hein) Mielke in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Zur kleinen Abschiedsfeier im Schulungsraum der Sporthalle des Neuen Gymnasiums waren zahlreiche Weggefährten erschienen. In kurzen Ansprachen dankten Bürgermeister Holger Barkowsky, Ratsherr Helmut Möhle, Stadtsportbund-Vorsitzender Nils Böhme sowie Klaus Dröge Hein für seine langjährige aufopferungsvolle Tätigkeit, vergaßen aber auch Ehefrau Gerlinde nicht, die ihn immer tatkräftig unterstützt hat.

Als junger Marinesoldat wurde Hein Mielke nach Wilhelmshaven kommandiert, lernte hier seine spätere Frau kennen. 1971, ein Jahr nach Gründung der LG Wilhelmshaven, schloss sich auch der WTB der Gemeinschaft an, mit Mielke als Übungsleiter. 1976 begann die Arbeit als Funktionär mit der Wahl zum Kreisschülerwart.

1981 wurde er Nachfolger von Emil Heydt als Kreisfachwart und Sprecher der LGW. Diese Zeit war besonders arbeitsintensiv. Hatte man



Gratulanten beim Abschied von Heinrich Mielke (3. von links): (von links) Bürgermeister Holger Barkowsky, Gerlinde Mielke, Nils

Böhme, Christine Haarse, Klaus Dröge, Helmut Möhle und Karl-Heinz Föhlinger.

WZ-FOTO: GABRIEL-JÜRGENS



Klare Botschaft: Hein Mielke nimmt den Dank „seiner“ Kinder entgegen.

FOTO: DRÖGE/P

sich zuvor die Aufgaben für die Organisation von Veranstaltungen geteilt, so war nach Beginn des Computerzeitalters nur noch Hein verantwortlich. Gleichzeitig trainier-

te er auch weiterhin seine Schülergruppen.

1988 wurde er als Oberstabsbootsmann aus der Marine entlassen, ausgezeichnet mit dem Ehrenkreuz in Gold.

1995 gab er seine Ämter als Kreisfachwart und LGW-Sprecher an Klaus Peters ab. Mielke wurde ausgezeichnet mit der goldenen Ehrennadel des Niedersächsischen Leichtath-

letik-Verbandes, erhielt den Jahrespreis des Leichtathletik-Fördervereins, arbeitete weiter als Trainer und Statistiker.

Unter dem Strich hat Mielke in der LG Wilhelmshaven 25 Jahre lang als Trainer die Grundlagen für spätere Top-Leistungen einiger Athleten gelegt. Susanne Diesing und Belayne Izadpanah, beide später Deutsche Meister im Weitsprung bzw. Blockwettkampf, sind nur ein Beispiel dafür.

2009 feierten Gerlinde und Hein Mielke ihre goldene Hochzeit. Beide sind besonders stolz auf die Enkel ihrer drei Töchter Britta, Christine und Wencke, die – fast schon selbstverständlich – auch sportlich sehr aktiv und erfolgreich sind.

In den Folgejahren übergab der heute 81-Jährige die Ämter als Statistiker und Startpasswart. Bis Ende 2013 führte er akribisch die Presselisten, in denen die Leichtathletikberichte der heimischen Zeitungen gesammelt wurden. Ein Fundus, der ihm höchstes Lob von vielen ehemaligen Aktiven einbringt.

1995 wurde in der Volksbank Wilhelmshaven anlässlich des 25-jährigen Bestehens der LG Wilhelmshaven eine Ausstellung gezeigt, die weitgehend von Hein Mielke erarbeitet wurde.

Bis Ende der Sommersaison 2015 betreute der nimmermüde Wilhelmshavener die Kindergruppe der LGW, die er nun wie bereits berichtet an Fenna Helbig übergeben hat.